

# OBWALDEN

der Geheimtipp

Geführte

Wanderungen 2019

[www.ow-wanderwege.ch](http://www.ow-wanderwege.ch)



Obwaldner  
Wanderwege





## **Aus dem Leitbild der Obwaldner Wanderwege**

### **Wer sind wir?**

- Wir sind seit 1955 ein gemeinnütziger Verein zur Förderung des Wanderns
- Wir sind Mitglied des Dachverbandes der Schweizer Wanderwege
- Wir sind als kantonale Fachorganisation kompetenter Partner der Gemeinwesen für alle Belange des Wanderns und der Wanderwege im Kanton
- Wir sind Partner des Tourismus und der Transportunternehmungen
- Wir sind Partner von SchweizMobil, welche die Langsamverkehrsarten vermarktet

### **Wofür setzen wir uns ein?**

- Für das Wandern als sinnvolle, gesundheitsfördernde und umweltfreundliche Freizeitgestaltung
- Für ein attraktives, flächendeckendes und sicher begehbares Wanderwegnetz von über 1000 km, welches möglichst auf Naturwegen verläuft
- Für die einheitliche und lückenlose Signalisation der Wanderwege
- Für Erlebniswanderungen im landschaftlich und kulturell reichen Obwaldnerland
- Für die respektvolle Begegnung des Menschen mit Natur, Fauna und Flora

### **Mitgliederbeiträge:**

Einzelmitglieder Fr. 25.–, mit Abonnement des Magazins «WANDERN.CH» Fr. 60.–/Jahr  
Paar-/Familienmitgliedschaft Fr. 40.–, mit Abonnement des Magazins «WANDERN.CH» Fr. 75.–/Jahr  
Firmen/Kollektivmitgliedschaft mit Abonnement des Magazins «WANDERN.CH» Fr. 100.–/Jahr  
Gönner und Gönnerinnen freie Beiträge auf PC-Konto OKB 60-9-9 z.G. Obwaldner Wanderwege,  
IBAN-Nr. CH15 0078 0013 0030 8200 8



## OBWALDNER WANDERWEGE

### Impressum

**Herausgeber:** ObwaldnerWanderwege

Peter Rohrer

Urs Wallimann

**Gestaltung:** Mäggie Lagemaat

**Höhenprofile:** Werbung Kiser, Sachseln

**Druck:** www.kuechler-druck.ch

**Frontbild:** Samuel Büttler

## Liebe Wanderfreunde

Um die Schönheiten der Natur und die Freude am Wandern so richtig auskosten zu können, ist es nützlich, jede Wanderung vorzubereiten. Diese kleine Checkliste dürfte Ihnen helfen:

<b>Wanderschuhe:</b>	Gutes Sohlenprofil, wasserdicht, vor allem bequem tragbar Neue Wanderschuhe bei Kurzwanderungen einlaufen
<b>Rucksack:</b>	Traggurten Ihrem Oberkörper angepasst einstellen
<b>Regenschutz und Kopfbedeckung:</b>	Bei jeder Witterung
<b>Wechselwäsche:</b>	Kann Ihr Wohlbefinden erhöhen
<b>Kleine Notapotheke und Sonnenschutz:</b>	Für alle Fälle
<b>Analoge oder digitale Wanderkarte:</b>	Zeigt Ihnen den Weg und gibt viele interessante Informationen, z.B. <a href="http://map.wanderland.ch">map.wanderland.ch</a>
<b>Fernglas / Fotoapparat:</b>	Verstärkt die Freude an Natur und Landschaft
<b>Wanderstöcke:</b>	Ihrer Körpergrösse entsprechend einstellen
<b>Proviant und Getränke:</b>	Ihren Bedürfnissen entsprechend
<b>Versicherung:</b>	Ist Sache der Teilnehmenden

Detaillierte Angaben erscheinen in der Woche vor der Wanderung in der Lokalpresse und können unter [www.ow-wanderwege.ch](http://www.ow-wanderwege.ch) eingesehen werden. Programm- und Routenänderungen bleiben vorbehalten.

### Klassifizierungen:

Die Wanderungen werden in Bezug auf Kondition und Technik in Schwierigkeitsgrade eingeteilt und gekennzeichnet:

**1** für mässig bis mittelmässig trainierte Wanderer, keine besonderen Schwierigkeiten.

**2** für trainierte Wanderer. Die Wanderung weist ziemliche Höhenunterschiede auf.

**3** für gut trainierte Wanderer. Grosse Höhenunterschiede, lange Strecken. Bei besonderem Hinweis in der Ausschreibung nur für Schwindelfreie und Trittsichere.

**4** für sehr gut trainierte Wanderer. Grosse Höhenunterschiede, mehr als 6 Stunden Marschzeit. Nur für Schwindelfreie und Trittsichere.

### 3 In der Tektonikarena Sardona: Vorbei am Martinsloch und durch das Hochtal Bargis Samstag/Sonntag, 24./25. August 2019

#### Wanderroute

1. Tag: ↗ 1170 m ↘ 580 m 5 h 9.3 km

Elm – Talstation Tschinglenbahn – Seilbahnfahrt – Alp Tschinglen – Segnespass – Plaun Segnas sut – Segnes Berghütte

2. Tag: ↗ 680 m ↘ 1230 m 5 h 30 min 16.6 km

Segnes Berghütte – Plaun Segnas sut – Plaun Segnas sura – Fuorcla Raschaglius – La Rusna – Alp Bargis – Bargis

#### Besammlung

06.40 Uhr Sarnen, Bahnhof

#### Verpflegung

aus dem Rucksack für zwei Tage / Übernachtung in Vierbett-Zimmer mit Halbpension in der Segnes Berghütte

#### Anmeldung

erforderlich bis Donnerstag, 15. August 18.00 Uhr / max. 12 Teilnehmende

#### Auskunft

am Vortag ab 17.00 Uhr

#### Wanderleitung

Dominik Frei 041 660 81 91, 078 719 96 01 / dominik.frei@wanderpfad.ch

#### Infos

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt, bei schwierigen Bedingungen mit Ersatzprogramm. Trittsicherheit erforderlich, gutes Schuhwerk, Wanderstöcke empfohlen, ausreichend Getränke. Fahr-, Übernachtungs- und Verpflegungskosten zu Lasten der Teilnehmenden.

Zwei Tage quer durch die unglaublichen Schönheiten der UNESCO-Welterbe Tektonikarena Sardona: Am ersten Tag starten wir in Elm im Kanton Glarus und fahren mit der Tschinglenbahn auf die gleichnamige Alp. Von dort führt der Weg zuerst moderat ansteigend aber immer steiler werdend hoch bis zum Segnespass. Immer im Blick das Martinsloch mit einer Grösse von rund 17x22m. Auf dem Pass überschreiten wir die Grenze zum Kanton Graubünden und steigen zuerst steil danach etwas flacher talwärts und queren die einmalig schöne Schwemmebene Plaun Segnas sut (unterer Segnesboden). Nach einer Nacht in der modern renovierten Segnes Berghütte steigen wir wieder hoch auf die Schwemmebene Plaun Segnas sura (oberer Segnesboden), durchqueren diese und steigen hinter dem Flimserstein (Flimser Bergsturz) auf den Pass Raschaglius. In mehreren Stufen steigen wir das sehr einsame und archaische Hochtal ab bis wir in Bargis wohlverdient einen Zvieri geniessen können.

